

KÖNIGSWARTHA aktuell



Amtsblatt der
Gemeinde Königswartha
und der Orte Caminau, Commerau,
Entenschenke, Eutrich, Johnsdorf,
Neudorf, Niesendorf, Oppitz, Truppen, Wartha



Zarjadniske nowiny Rakečanskeje gmejny

www.koenigswartha.de

Ausgabe 6/2012

Jahrgang 20

Freitag, den 8. Juni 2012



Königswarthaer Sportverein 1990 e. V.



19. Königswarthaer Sportfest vom 22. Juni 2012 bis 24. Juni 2012

Freitag

Schulsportfest Grundschule
Tischtennisturnier
Bieranstich - Fußball
Party mit Ben Davis &
Elektronic Beat Brothers &
Marcapasos & Golden Toys



DJ Ben Davis



Elektronic Beat Brothers

Samstag

Handballturnier - Fußballturnier
Sportfestparty mit Jolly Jumper &
Line Dance Gruppe
Musikfeuerwerk

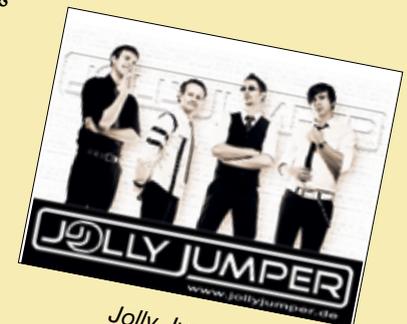


Golden Toys

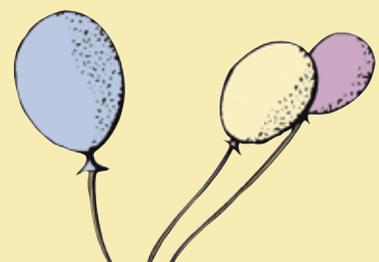


Sonntag Familientag

Evangelischer Gottesdienst
mit Paulus-Chor
Beachvolleyballturnier
Oldtimer-Ausstellung
Essen aus der Gulaschkanone
Kinderfest
Streichelzoo & Pony-Reiten
Feuerwehr zum Anfassen
Blasorchester - Frauenchor
Modenschau
Tombola



Jolly Jumper



Marcapasos

Königswarthaer Sportverein 1990 e. V.

Sportfest 2012

vom 22. Juni 2012 bis 24. Juni 2012

Veranstaltungsplan

Freitag



09.00 Uhr	Schulsportfest der Grundschule
17.30 Uhr	Tischtennisturnier in der Turnhalle Mittelschule
18.30 Uhr	Fußball-Freundschaftsspiel unserer A-Jugend
19.00 Uhr	Bieranstich im großen Festzelt
20.00 Uhr	Fußball-Übertragung EM-Viertelfinale (optional wenn deutsche Beteiligung)
20.00 Uhr	Elektronische Gefühle Part III mit Ben Davis & Elektronik Beat Brothers & Marcapasos & Golden Toys

Samstag



10.00 Uhr	Handball-Turnier auf dem Sportplatzgelände um den Pokal der GE-Immobilien GbR
13.00 Uhr	Fußball F-Jugend-Turnier um den Pokal der Wohnungsgenossenschaft Königswartha e. G.
16.30 Uhr	Fußball-Freundschaftsspiel C-Junioren mit Ehemaligen Königswarthaer SV C gegen Budissa Bautzen C2
19.00 Uhr ca. 23.00 Uhr	Sportfest-Party mit Jolly Jumper aus Bautzen & Line Dance Gruppe Königswartha Großes Musikfeuerwerk

Sonntag



10.30 Uhr	Gottesdienst im Festzelt mit Paulus-Chor
12.00 Uhr	Essen aus der Gulaschkanone mit Musik
13.00 Uhr	Beach-Volleyball-Turnier für Freizeitmannschaften
13.00 Uhr	Kinderfest mit dem Sozialen Kultur- und Bildungsverein Streichelzoo und Pony-Reiten mit dem Bauernhof Helm Feuerwehr zum Anfassen mit der Feuerwehr Königswartha
13.30 Uhr	Oldtimer-Ausstellung des Oldtimer-Club Königswartha
14.30 Uhr	Blasorchester Königswartha
15.00 Uhr	Auftritt des Frauenchor Königswartha
15.30 Uhr	Modenschau mit Friseurstudio Viola Hanelt
16.00 Uhr	Blasorchester Königswartha
17.00 Uhr	Auslosung der traditionellen Tombola



Eintrittspreise Festgelände:

Freitag: 7,- EUR; Samstag: 5,- EUR; ab 22.00 Uhr 7,- EUR; Sonntag: frei

Achtung:

Einlass zu den Abendveranstaltungen zum Eingang Hartplatz (aus Richtung Neubau)

Information

Für das Königswarthaer Sportfest wurde durch die Gemeindeverwaltung Königswartha einer Verkürzung der Sperrzeit wie folgt stattgegeben:

23.06.2012 bis 03:00 Uhr

24.06.2012 bis 03:00 Uhr

Amtliche Bekanntmachungen Zarjadniske wozjewjenja

Einladung Gemeinderatssitzung

Die nächste öffentliche Gemeinderatssitzung findet statt am
Mittwoch, dem 20.06.2012, 16:30 Uhr,
im Treffpunkt Königswartha,
An der Winze 3

Sehr geehrte Einwohnerinnen und Einwohner,
hiermit möchte ich Sie herzlich zur öffentlichen Gemeinderatssitzung einladen.

Georg Paschke
Bürgermeister

Folgende Schwerpunkte werden beraten:

Öffentlicher Teil:

- Übergabe der Berufungsurkunden an die neu gewählten Ortswehrleiter d. Ortsfeuerwehr Königswartha und Johnsdorf/Oppitz sowie den stellvertretenden Ortswehrleiter d. Ortsfeuerwehr Königswartha. Beauftragung für den kommissarischen Einsatz der stellvertretenden Ortswehrleiter der Ortsfeuerwehren Johnsdorf/Oppitz und Wartha/Commerau
- Vergabebeschluss Beseitigung Winterschäden

Die genaue Tagesordnung entnehmen Sie bitte den gemeindlichen Anschlagtafeln!

Korrektur der Veröffentlichung im Amtsblatt 05/2012

Auszüge aus der öffentlichen Gemeinderatssitzung
vom 25.04.2012

Feststellung der Beschlussfähigkeit des Gemeinderates

Bürgermeister Paschke stellt Beschlussfähigkeit fest. Es sind 16 Gemeinderäte und der Bürgermeister anwesend.

Bei den Beschlüssen-Nr.: 28/IV/2012 und 29/IV/2012 wurde eine Korrektur vorgenommen. Der vollständige Wortlaut lautet nunmehr:

Feststellung der Beschlussfähigkeit:

Anzahl der gesetzlichen Gemeinderäte	16 + 1
Stimmberechtigte insgesamt:	17
Anwesende:	17

Beschluss-Nr.: 28/IV/2012:

Der Gemeinderat der Gemeinde Königswartha beschließt wie folgt:

„Der Jahresabschluss der Wohnbau Königswartha GmbH zum 31.12.2011 mit einer Bilanzsumme von 7.871.922,98 EUR und einem Jahresverlust in Höhe von 42.832,73 EUR wird festgestellt.

Abstimmungsergebnis:

Ja-Stimmen:	14
Nein-Stimmen:	0
Stimmenthaltung:	3

Beschluss-Nr.: 29/IV/2012:

Der Gemeinderat der Gemeinde Königswartha beschließt wie folgt:

„Der Jahresverlust des Geschäftsjahres 2011 der Wohnbau Königswartha GmbH in Höhe von 42.832,73 EUR wird dem Verlustvortrag zugerechnet.“

Abstimmungsergebnis:

Ja-Stimmen:	14
Nein-Stimmen:	0
Stimmenthaltung:	3

Auszüge aus der öffentlichen Gemeinderatssitzung vom 23.05.2012

Bürgermeister Paschke stellt Beschlussfähigkeit fest. Es sind 12 Gemeinderäte und der Bürgermeister anwesend. Die Gemeinderäte Schieber (krank), Glowik (dienstlich verhindert), Oelsner (krank) und Mickel (privat verhindert) fehlen entschuldigt.

Feststellung der Beschlussfähigkeit:

Anzahl der gesetzlichen Gemeinderäte:	16 + 1
Stimmberechtigte insgesamt:	17
Entschuldigte:	4
Anwesende:	13

Beschluss-Nr.: 36/V/2012:

Der Gemeinderat der Gemeinde Königswartha beschließt in seiner öffentlichen Sitzung am 23.05.2012 die Aufstellung einer Ergänzungssatzung für das Flurstück 353/1 der Gemarkung Caminau in der Gemeinde Königswartha gemäß § 34 Abs. 4 Satz 1 BauGB.

Begründung:

Mit der Aufstellung der Satzung wird insbesondere dem Wunsch des Grundstückseigentümers (Flurstück 353/1) zur Schaffung von Baurecht für den Bau eines Einfamilienhauses entsprochen.

Die in den Innenbereich einzubeziehende Fläche ist durch die vorhandene umgebende Bebauung geprägt und rundet die Ortslage städtebaulich ab.

Abstimmungsergebnis:

Ja-Stimmen:	13
Nein-Stimmen:	0
Stimmenthaltung:	0

Beschluss-Nr. 37/V/2012:

Der Gemeinderat der Gemeinde Königswartha billigt den Entwurf der Ergänzungssatzung

„Am Dorfteich Caminau“ einschließlich der Begründung in der vorliegenden Fassung vom Mai 2012 und bestimmt ihn zur öffentlichen Auslegung gemäß § 3 Abs. 2 BauGB für den Zeitraum vom 18.06.2012 bis einschließlich 18.07.2012.

Die Verwaltung wird beauftragt, die öffentliche Auslegung im Mitteilungsblatt öffentlich bekannt zu machen.

Abstimmungsergebnis:

Ja-Stimmen:	13
Nein-Stimmen:	0
Stimmenthaltung:	0

Die Gemeinderäte Schiebschick, Langen und Dörfer nehmen wegen Befangenheit unter den Gästen Platz.

Feststellung der Beschlussfähigkeit:

Anzahl der gesetzlichen Gemeinderäte:	16 + 1
Stimmberechtigte insgesamt:	17
Entschuldigte:	4
Befangenheit:	3
Anwesende:	10

Beschluss-Nr.: 38/V/2012:

Die Gemeinde Königswartha sieht gemäß § 155 Abs. 3 BauGB im Sanierungsgebiet Königswartha „Ortskern“ von der Festsetzung des Ausgleichsbetrags ab, weil

1. eine geringfügige Bodenwerterhöhung gutachterlich ermittelt worden ist; und
2. der Verwaltungsaufwand für die Erhebung der Ausgleichsbeträge in keinem Verhältnis zu den möglichen Einnahmen steht.

Abstimmungsergebnis:

Ja-Stimmen:	10
Nein-Stimmen:	0
Stimmenthaltung:	0

Die Gemeinderäte Hubertus Schiebschick, Carla Langen und Evelyn Dörfer nehmen wieder am Beratungstisch Platz.

Feststellung der Beschlussfähigkeit:

Anzahl der gesetzlichen Gemeinderäte:	16 + 1
Stimmberechtigte insgesamt:	17
Entschuldigte:	4
Anwesende:	13

Beschluss-Nr. 39/V/2012:

Der Gemeinderat beschließt, den Antrag der Baufirma Thomas Schmiegel, Königswartha, auf Ankauf des Flurstückes Nr. 245/5 der Gemarkung Neudorf/Königswartha (Garagenkomplex Ginsterweg) abzulehnen.

Abstimmungsergebnis:

Ja-Stimmen: 11

Nein-Stimmen: 0

Stimmhaltung: 2

Beschluss-Nr. 40/V/2012:

Der Gemeinderat der Gemeinde Königswartha beschließt die überplanmäßige Ausgabe in Höhe von 35.000 EUR für die Er-

richtung der Fluchttreppe an der Turnhalle/Grundschule. Die benötigten Finanzmittel werden durch Einsparungen in den Haushaltsstellen Winterschäden (10.000 EUR), Straßenbau (5.000 EUR) und Winterdienst (20.000 EUR) abgedeckt.

Begründung:

Bei der Haushaltsplanung 2012 ist man davon ausgegangen, dass die Finanzmittel für die Fluchttreppe in der Baumaßnahme „Sanierung Turnhalle“ mit einkalkuliert waren.

Da das nicht der Fall ist, muss eine außerplanmäßige Ausgabe beschlossen werden. Die notwendigen Mittel können wie folgt realisiert werden:

Haushaltsstelle	Planansatz	Reduzierung auf:	bereits ausgegeben	Einsparung
2.6300.9400 (Gemeindestr./Winterschäden)	20.000 EUR	10.000 EUR	0 EUR	10.000 EUR
2.6300.9510 (Gemeindestr./Neubau)	34.400 EUR	29.400 EUR	0 EUR	5.000 EUR
1.6750.5100 (Winterdienst/Straßenreinigung)	50.000 EUR	30.000 EUR	9.900 EUR	20.000 EUR
eingesparte Mittel gesamt:				35.000 EUR

Abstimmungsergebnis:

Ja-Stimmen: 11

Nein-Stimmen: 0

Stimmhaltung: 2

Sonstige Bekanntmachung

Bekanntmachung über den Aufstellungsbeschluss und die öffentliche Auslegung gemäß § 3 Abs. 2 BauGB

Entwurf der Ergänzungssatzung „Am Dorfteich Caminau“

Der Gemeinderat der Gemeinde Königswartha hat in seiner öffentlichen Sitzung am 23.05.2012, dem Aufstellungsbeschluss und den Billigungs- und Auslegungsbeschluss für die Ergänzungssatzung „Am Dorfteich Caminau“ in der Fassung vom Mai 2012 gefasst.

Die öffentliche Auslegung des Satzungsentwurfes sowie die Begründung zur Satzung findet in der Zeit vom 18.06.2012 bis einschließlich 18.07.2012 in der Gemeindeverwaltung Königswartha, Bahnhofstraße 4, Zimmer 22, während der üblichen Dienstzeiten statt.

Während dieser Auslegungsfrist können von jedermann Stellungnahmen schriftlich oder zur Niederschrift abgegeben werden.

Nicht fristgerecht abgegebene Stellungnahmen können bei der Beschlussfassung über die Satzung unberücksichtigt bleiben. Königswartha, den 24.05.2012

*Dienstsiegel
(Unterschrift)
Bürgermeister*

Aus der Gemeindeverwaltung berichtet Wozjewjenja z gmejnkeho zarjada

Die Mitarbeiter der Gemeindeverwaltung sind wie folgt zu erreichen

Name	Amtsbereich	Telefon 03 59 31-	Fax 03 59 31-	E-Mail
Georg Paschke Bürgermeister	Ordnung und Sicherheit	2 39 11	2 39 19	
Carola Wagner Sekretariat Bürgermeister	Jubiläen, Gemeinderat Genehmigung von Veranstaltungen	2 39 10	2 39 19	gemeinde@koenigswartha.de wagner@koenigswartha.de
Franziska Pfeiffer Leiterin Finanzverwaltung	Finanzwirtschaft, Haushaltsplanung, Haushaltsdurchführung, Jahresrechnung	2 39 31	2 39 39	pfeiffer@koenigswartha.de
Margit Hanelt	Steuern, Abgaben, Gebühren, Beiträge	2 39 33	2 39 39	hanelt@koenigswartha.de

Name	Amtsbereich	Telefon 03 59 31-	Fax 03 59 31-	E-Mail
Gudrun Rodig	Gewerbesteuer, Vergnügungssteuer, Vollstreckung, Mahnwesen, Fundbüro, Vollzugsdienst, Standesamt	2 39 30/ dienstags 2 39 20	2 39 39	rodig@koenigswartha.de
Birgit Korbut	Kassengeschäfte, Barkasse	2 39 32	2 39 39	korbut@koenigswartha.de
Martina Nytsch Leiterin Haupt- und Bauverwaltung	Straßen, Gewässer, Bauangelegenheiten, Schachtscheine, Verkehr, Ortsrecht, Personal- verwaltung, Standesamt	2 39 41	2 39 49	nytsch@koenigswartha.de
Gesine Langner	Liegenschaften, Vermessung, Miet- und Pachtverträge,	2 39 40	2 39 49	langner@koenigswartha.de
Manuela Krahl	Einwohnermeldestelle, Passwesen, Gewerbe, Gaststätten, Märkte	2 39 23	2 39 29	krahl@koenigswartha.de
Gerlind Frenzel	Wohngeld, Soziales, Feuerwehr, Schulen, Kita, Jugendarbeit, Vereine	2 39 25	2 39 29	frenzel@koenigswartha.de
Karin Gottschalk	Amtsblatt, Öffentlichkeits- arbeit, Ehrenamtliche Tätigkeit, Lagerfeuer, Feuerwerk, Plakatierungen	2 39 21	2 39 19	gottschalk@koenigswartha.de

Die Gemeindeverwaltung und ihre Einrichtungen sind wie folgt zu erreichen

Gemeindebibliothek Tel.: 2 11 32
E-Mail: bibliothek-koenigswartha@gmx.de
Treffpunkt Tel.: 2 08 81
Heizhaus Tel.: 2 03 70
Versorgungs-GmbH Tel.: 29 90 15/Fax: 29 90 14
E-Mail: post@versorgung-koenigswartha.de
Wohnbau
Königswartha GmbH Tel.: 29 90 10/Fax: 29 90 14
E-Mail: post@wohnbau-koenigswartha.de
Niesendorf-Waldbad Tel.: 2 05 38
E-Mail: post@versorgung-koenigswartha.de
post@wohnbau-koenigswartha.de
Bauhof Tel.: 29 90 12

Öffnungszeiten der Gemeindeverwaltung

Montag von 09:00 Uhr bis 11:30 Uhr
und von 13:00 Uhr bis 15:00 Uhr
Dienstag von 09:00 Uhr bis 11:30 Uhr
und von 13:00 Uhr bis 18:00 Uhr
Mittwoch geschlossen
Donnerstag von 09:00 Uhr bis 11:30 Uhr
und von 13:00 Uhr bis 15:00 Uhr
Freitag geschlossen

Außerhalb der Öffnungszeiten gelten für die Mitarbeiter der Gemeindeverwaltung Gleitarbeitszeiten.

Bereitschaft - Versorgungs GmbH

ständig 01 74/3 45 69 50

Bereitschaft - Wohnbau GmbH

Bitte beachten!

Ab sofort ist im Havariefall das Bereitschaftshandy der Versorgungs GmbH Königswartha unter der Telefonnummer 01 74/3 45 69 50 zu benutzen.

Die Heimatstube ist ab sofort wie folgt geöffnet

Dienstag: 10:00 - 12:30 Uhr und 13:30 - 18:00 Uhr
Freitag: 10:00 - 12.30 Uhr und 13:30 - 17:00 Uhr
Sonderführungen nach Absprache: 03 59 31/2 11 32

Für gewerbliche Werbeanzeigen steht Ihnen der Anzeigenfachberater von der Verlag + Druck LINUS WITTICH KG, Herr Falko Drechsel (siehe Anzeige im Innenteil), zur Verfügung.

Sonstige Beiträge sowie Ihre privaten Werbeanzeigen nimmt Frau Gottschalk oder Frau Nytsch jeweils zu den Öffnungszeiten der Gemeindeverwaltung entgegen.

Wir bitten Sie, die vorgegebenen Termine zum Redaktionsschluss unbedingt einzuhalten.

Vielen Dank.

Hauptverwaltung

*Alles Gescheite ist schon gedacht worden,
man muss nur versuchen es
noch einmal zu denken.*
Johann Wolfgang Goethe



**Wir gratulieren ganz
herzlich unseren Geburtstagskindern**

Gratulujemy nanajwutrobniso swojim narodninarjam

Herrn Dr. Dieter Stöckel Königswartha	am 11.06.	zum 70. Geburtstag
Herrn Karl Hempel Königswartha	am 13.06.	zum 86. Geburtstag
Frau Erna Weniger OT Truppen	am 14.06.	zum 85. Geburtstag
Frau Ehrentraud Kaufmann Königswartha	am 17.06.	zum 82. Geburtstag
Herrn Herbert Seidel Königswartha	am 17.06.	zum 70. Geburtstag
Herrn Alfred Britsche Königswartha	am 23.06.	zum 89. Geburtstag
Herrn Helmut Schubert Königswartha	am 23.06.	zum 70. Geburtstag
Herrn Rudolf Dressler Königswartha	am 24.06.	zum 83. Geburtstag
Frau Johanna Viertler OT Johnsdorf	am 24.06.	zum 80. Geburtstag
Herrn Siegfried Jurisch Königswartha	am 25.06.	zum 75. Geburtstag
Frau Elsa Lehmann Königswartha	am 27.06.	zum 90. Geburtstag
Frau Edelgard Merla Königswartha	am 27.06.	zum 83. Geburtstag
Frau Käthe Schulze Königswartha	am 30.06.	zum 84. Geburtstag
Herrn Horst Franz Königswartha	am 30.06.	zum 75. Geburtstag
Frau Klara Rudel Königswartha	am 01.07.	zum 90. Geburtstag
Frau Elsa Kuhnt Königswartha	am 01.07.	zum 86. Geburtstag
Frau Johanna Marschner Königswartha	am 01.07.	zum 82. Geburtstag
Frau Elfriede Hanuschik Königswartha	am 01.07.	zum 81. Geburtstag
Herrn Dieter Woschsch Königswartha	am 01.07.	zum 80. Geburtstag
Herrn Georg Paschke sen. OT Eutrich	am 02.07.	zum 88. Geburtstag
Frau Marianne Pelch OT Commerau	am 05.07.	zum 83. Geburtstag
Frau Anneliese Seelmann Königswartha	am 08.07.	zum 86. Geburtstag
Frau Gertrud Zschippang Königswartha	am 12.07.	zum 89. Geburtstag
Frau Edith Bartke Königswartha	am 12.07.	zum 85. Geburtstag
Herrn Helmut Mickel OT Caminau	am 12.07.	zum 81. Geburtstag

Unsere herzlichsten Glückwünsche begleiten Sie alle
in das neue Lebensjahr.

Wir wünschen vor allem Gesundheit und Gottes Segen.
Auch allen hier nicht genannten Geburtstagskindern in unserer
Gemeinde gratulieren wir auf diesem Wege sehr herzlich.

*Georg Paschke
Bürgermeister*

*im Namen des Gemeinderates und der
Gemeindeverwaltung Königswartha*

Am 24.05.2012 beging

Frau Margarete Hohlfeld

**im DRK Pflegeheim
ihren 90. Geburtstag**



An dieser Stelle übermitteln Gemeindeverwaltung
und Gemeinderat der Jubilarin nochmals die
herzlichsten Glückwünsche für das neue
Lebensjahr.

Am 27.05.2012 beging

Frau Gertraut Hultsch

**im DRK Pflegeheim
ihren 91. Geburtstag**



An dieser Stelle übermitteln Gemeindeverwaltung
und Gemeinderat der Jubilarin nochmals die
herzlichsten Glückwünsche für das neue
Lebensjahr.

**Die nächste Ausgabe
erscheint am**

Freitag, dem 13. Juli 2012
**Annahmeschluss für redaktionelle
Beiträge und Anzeigen ist**

Mittwoch, der 4. Juli 2012

Finanzverwaltung

Anzeigepflicht gemäß Grundsteuergesetz

Laut § 19 Grundsteuergesetz ist jede Änderung in der Nutzung oder in den Eigentumsverhältnissen eines Steuerzahlers selbst anzuzeigen.

Auf die Verpflichtung zur Abgabe einer Grundsteueranmeldung bzw. Erklärung zur Grundsteuer im Falle einer Änderung hinsichtlich der Wohn- und Nutzfläche oder der Beschaffenheit des Gebäudes wird ausdrücklich hingewiesen.

Die Anzeige ist innerhalb von drei Monaten nach der Änderung bei dem Finanzamt oder bei der Gemeindeverwaltung selbst zu erstatten, das für die Festsetzung des Steuermessbetrages zuständig ist.

Pfeiffer

Leiter Finanzverwaltung

Neues aus dem Fundbüro

Folgende Gegenstände wurde im Fundbüro der Gemeindeverwaltung Königswartha abgeben:

am 11.05.2012 Damen-Fahrrad Fundort:
*katholische Kirche
Königswartha*

am 11.05.2012 Herren-Fahrrad Fundort:
*Grundschule
Königswartha*

am 22.05.2012 Handy Fundort:
*Neudorfer Straße
Königswartha*

Rechte an dieser Fundsache sind in der Gemeindeverwaltung - Zimmer 10 - geltend zu machen.

Die Verwaltungskosten für die Aufbewahrung einer Fundsache betragen lt. Regelkostenverzeichnis der Gemeindeverwaltung Königswartha vom 01.04.2010 **5,00 EUR** und sind beim Erhalt des Fundgegenstandes zu entrichten.

Rodig

Sachbearbeiterin

Feuerwehr/Wohnjowa wobora

Nächster Feuerwehrdienst

1. Ortsfeuerwehr Königswartha

Sonntag, d. 17.06.2012

Thema: Wasserentnahme offene Gewässer/Tiefziehbrunnen

Verantwortlich: Kam. Hilbig, I.

Ort: GH

Uhrzeit: 08:00 Uhr

Sonntag, d. 08.07.2012

Thema: Menschenrettung aus Höhen und Tiefen

Verantwortlich: Kam. Ziesch, St.

Ort: GH

Uhrzeit: 08:00 Uhr

2. Ortsfeuerwehr Johnsdorf/Oppitz

Standort Johnsdorf

Sonntag, d. 17.06.2012

Thema: Grundübung mit Strahlrohr

Verantwortlich: Kam. Domula, R.

Ort: GH

Uhrzeit: 09:00 Uhr



Sonntag, d. 08.07.2012

Thema: Übung mit TS FW lange Wegstrecke

Verantwortlich: Kam. Schwurack, J.

Ort: GH

Uhrzeit: 09:00 Uhr

Standort Oppitz

Freitag, d. 08.06.2012

Thema: Praktische Übung Waldbrandbekämpfung

Verantwortlich: Kam. Neumann

Ort: GH

Uhrzeit: 19:00 Uhr

Freitag, d. 22.06.2012

Thema: Ausbildung Leitern u. Seile - Sichern gegen Absturz

Verantwortlich: Kam. Neumann

Ort: GH

Uhrzeit: 19:00 Uhr

Freitag, d. 06.07.2012

Thema: Technische Hilfeleistung bei VKU

Verantwortlich: Kam. Neumann

Ort: GH

Uhrzeit: 19:00 Uhr

3. Ortsfeuerwehr Wartha/Commerau

Standort Wartha

Freitag, d. 15.06.2012:

Thema: Pflege Außenanlagen

Verantwortlich: Kam. Schöbel, B.

Ort: GH

Uhrzeit: 19:00 Uhr

Sonntag, d. 01.07.2012:

Thema: Wasserführung lange Wegstrecken

Verantwortlich: Kam. Halgasch, J.

Ort: Ortslage

Uhrzeit: 09:30 Uhr

Freitag, d. 13.07.2012:

Thema: Fahrsicherheitstraining Löschfahrzeug

Verantwortlich: Kam. Winkler, G. u. Leuteritz, I.

Ort: Gemeinde

Uhrzeit: 19:00 Uhr

Standort Commerau

Sonntag, d. 17.06.2012

Thema: Wasserentnahme offene Gewässer/Tiefziehbrunnen

Verantwortlich: Kam. Hilbig, I.

Ort: GH

Uhrzeit: 08:00 Uhr

Sonntag, d. 08.07.2012

Thema: Menschenrettung aus Höhen und Tiefen

Verantwortlich: Kam. Ziesch, St.

Ort: GH

Uhrzeit: 08:00 Uhr

Nächste Ausbildung der Jugendfeuerwehr

Ortsgruppe Königswartha

Montag, d. 11.06.2012

Thema: Fahrzeuge der Feuerwehr

Gruppe: Kristin

Ort: GH

Uhrzeit: 16:30 Uhr

Freitag, d. 22.06.2012

Thema: Handhabung Saug- und Druckschläuche

Gruppe: Stephan

Ort: GH

Uhrzeit: 16:30 Uhr

Montag, d. 25.06.2012

Thema: Stiche und Bunde

Gruppe: Kristin

Ort: GH

Uhrzeit: 16:30 Uhr

Montag, d. 02.07.2012

Thema: Handhabung Saug- und Druckschläuche
 Gruppe: Kristin
 Ort: GH
 Uhrzeit: 16:30 Uhr

Freitag, d. 06.07.2012

Thema: Stiche und Bunde
 Gruppe: Stephan
 Ort: GH
 Uhrzeit: 16:30 Uhr

Freitag, d. 13.07.2012

Thema: Gerätekunde
 Gruppe: Stephan
 Ort: GH
 Uhrzeit: 16:30 Uhr

Ortsgruppe Wartha**Sonntag, d. 09.06.2012**

Thema: Grundübung
 Verantwortlich: JW Kasper, R.
 Ort: Ortslage
 Uhrzeit: 09:00 Uhr

Sonntag, d. 14.07.2012

Thema: Stiche und Bunde
 Verantwortlich: JW Halgasch, T.
 Ort: GH
 Uhrzeit: 09:00 Uhr

Dienstplan der Zwergenfeuerwehr**Freitag, d. 18.06.2012**

Thema: Sportnachmittag
 Ort: Versammlungsraum
 FW, Hermsd. Str.
 Uhrzeit: 16:00 Uhr - 17:00 Uhr

Montag, d. 09.07.2012

Thema: Aufgaben der FW/3
 Ort: Versammlungsraum FW, Hermsd. Str.
 Uhrzeit: 16:00 Uhr - 17:00 Uhr

Gemeinsame Ausbildung der Ortswehren

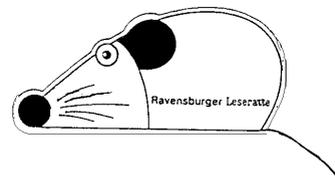
Beruhend auf der Auswertung der Einsatzübung im Jahr 2011, fand am 06.05.2012 die 1. gemeinsame Ausbildung aller Ortsfeuerwehren der Freiwilligen Feuerwehr Königswartha statt. Dies soll dem gleichwertigen Ausbildungsstand und der reibungslosen Zusammenarbeit der Ortsfeuerwehren dienen.

Im Stationenbetrieb wurde z. B. die patientengerechte Bergung aus einem verunfallten Pkw, die Bergung von Verunglückten aus Gruben sowie die Bergung von vermissten Personen aus brennenden Gebäuden trainiert. Der Dienst fand bei allen beteiligten Kameraden eine positive Resonanz.



Wir möchten uns auf diesem Weg bei der Saritscher Agrar GmbH, der SHW Königswartha und Herrn Mauff, Marcus für das zur Verfügung stellen der Gebäude und Flächen sowie der Pkws bedanken.

Tino Zumppe
 Gemeindeführer

Bibliothek/Biblioteka**Bibliotheks-
informationen
für Juni 2012****NEU in der BIBLIOTHEK**

Für Kinder und Jugendliche

Voß: Der Schlunz

Eigentlich sollte es ein wunderschöner Familiensonntag werden. Der zehnjährige Lukas und seine Familie hatten nach dem Gottesdienst ein Picknick außerhalb der Stadt geplant. Doch das gemütliche Beisammensein auf der grünen Wiese erfährt ein jähes Ende, als aus dem Wald ein fremdes Kind auftaucht: verwahrlost, verwirrt und einsam. Der Schlunz. Da niemand weiß, wohin der Schlunz gehört, bleibt er erst einmal bei Lukas' Familie wohnen. Doch das fremde Kind bringt mit seinem Temperament und seinen unbequemen Fragen viel Wirbel in den Alltag der ganz normalen Christenmenschen. Und Lukas beginnt Abschied zu nehmen von seinem Wunsch, der brave Junge zu sein, und erforscht mit Schlunz zusammen die Geheimnisse der Familiengeschichte ... (amazon.de)



Brezina: Der große Zicken-Zauber

Lissis und Tinkas Cousine Natascha ist wahrscheinlich die schlimmste Zicke, die man sich vorstellen kann. Nichts ist ihr recht, für alles ist sie sich zu schade und nie kann sie sich entscheiden. Und dann ist sie auch noch eine miese Petze. Lissi und Tinka reicht es! Sie beschließen einen großen Anti-Zickenzauber, der ihre unmögliche Cousine in ein brauchbares Mädchen verwandeln soll. Vor unerwünschten Nebenwirkungen wird jedoch gewarnt. (amazon.de)

Reinländer: Rebecca Rasfuzzi und das magische Buchstabenrülpkraut

Zuerst ist es nur eine peinliche Schulstunde: Rebecca liest etwas vor ? und die Klasse tobt vor Vergnügen über die vermeintlichen Versprecher, obwohl doch alles haargenau so in ihrem Buch gestanden hat. Unglaubliches ist passiert: Einige Buchstaben sind verschwunden und die Schule muss vorübergehend geschlossen werden. Was sich für Rebecca und deren Freunde scheinbar als Glücksfall erweist wird bald zum Desaster. Nur das magische Buchstabenrülpkraut kann hier noch helfen! Und so begeben sich die Freunde auf eine abenteuerliche Suche ... (amazon.de)

Reinländer: Rabatz im Langen Lulatsch

Der Lange Lulatsch ist mit zweiundzwanzig Etagen das höchste Gebäude weit und breit und so bekannt wie der Papst in Rom. Hier wohnen z. B. Kläuschen, die Hausmeisterzwilinge Ratte und Ferkel und auch das Poltergespenst, das eigentlich Frau Schnupf heißt und einen Mops mit Mundgeruch hat. Ein ganz normales Hochhaus also. Doch eines Tages schlägt der Blitz ein, der Fahrstuhl spielt verrückt, und eine noch viel verrücktere Geschichte nimmt ihren Lauf - Ein lustiges Kinderbuch mit vielen vierfarbigen Bildern - zum Vorlesen und Selbstlesen. Locker und leicht erzählt! (amazon.de)

Das Haus Anubis: Pfad der Sünden: d. große Buch zum Film

Neun Freunde, ein alter Fluch und sieben magische Prüfungen! Ihr bisher größtes Abenteuer führt Nina und die Anubis-Clique auf eine fantastische Zeitreise. Das Fanbuch zum Film bringt dich ans Set von „Das Haus Anubis: Pfad der 7 Sünden“ und verrät dir viele exklusive Facts und Geheimnisse vom Dreh. Welche Szenen haben am meisten Spaß gemacht? Wie war es, mit Smudo vor der Kamera zu stehen, und haben die Stars alle Stunt-Szenen selbst gedreht? Antworten auf diese und viele andere Fragen, ausführliche Star-Interviews und unzählige tolle Filmbilder findest du hier im offiziellen Buch zum Film. Ein Muss für alle Fans von „Das Haus Anubis“! (amazon.de)

NEU in der BIBLIOTHEK

Für Erwachsene

Waage: Kreuzwege am Oderstrom

Dieses Buch zeichnet den authentischen Lebensweg zweier Frauen nach, die mit der Stadt Breslau eng verbunden sind. Die eine - eine Deutsche - wuchs in der damaligen niederschlesischen Hauptstadt in einer Arbeiterfamilie auf und musste sie 1947 für immer verlassen. Die andere - eine gleichaltrige Polin - hat es 1941 als Zwangsarbeiterin nach Breslau verschlagen und wählte diese Stadt zur neuen Heimat, nachdem ihre Existenz in Polen durch den II. Weltkrieg zerstört war. Das Buch gewährt dem Leser einen Einblick in das ärmliche Milieu einer deutschen Arbeiterfamilie im Zeitraum zwischen beiden Weltkriegen, in dem die Deutsche aufwuchs. Dem gegenüber steht das sorgenfreie Heranwachsen einer adligen Polin, bis die Katastrophe des II. Weltkrieges über beide Jugendliche hereinbrach und ihr Leben entscheidend veränderte. Ihre Wege kreuzten sich auf wundersame Weise, ohne dass sie je einander in den Kriegsjahren begegneten, obwohl sie in der gleichen Stadt lebten. Parallelen ergaben sich, als beide 1945 - die eine als Zwangsarbeiterin, die andere unter dem Zwang des Kriegsrechtes - in der zur ‚Festung‘ ernannten eingeschlossenen Stadt aus den Trümmern der Wohnhäuser, zweier Kirchen sowie des Staatsarchivs einer von den Deutschen zu diesem Zweck selbst zerstörten Prachtstraße ein Rollfeld für Flugzeuge bauen mussten.

Beide Sechzehnjährigen arbeiteten etwa im Abstand von 100 - 200 m unter ständigem Beschuss der sowjetischen Streitkräfte an diesem Objekt, ohne dass sie eine Ahnung von der Existenz der Leidensgenossin hatten. Ihre Wege trennten sich nach der Vertreibung der Deutschen aus der nun Wroclaw genannten Stadt. Beide Frauen waren nach dem II. Weltkrieg unter schwersten Bedingungen damit beschäftigt, sich in ihrer neuen Heimat eine Existenz aufzubauen. Nach fast sechs Jahrzehnten führte das Schicksal sie doch zusammen: Sie lernten sich anlässlich ihrer Aussagen als Zeitzeuginnen zu einer Fernsehdokumentation über den Untergang der Stadt Breslau am Ende des II. Weltkrieges kennen und schätzen. Seitdem stehen sie miteinander in ständiger freundschaftlicher Verbindung. Möge ihre Freundschaft symbolisch sein für das friedliche Zusammenleben ihrer beider Völker in einem einzigen Europa ... (amazon.de)

Dressler: Kleines Lexikon der Mühlen in der Oberlausitz

Kurz und bündig werden im Büchlein Wirkungsweise, Ausstattung, Sagenhaftes, und manches Episodisches in und um die Mühlen beschrieben ... (Lusatia-Verlag)

Dudeck: Unterwegs auf der Via Sacra

Neben ausführlichen Beschreibungen zu den sakralen Schätzen der touristischen Route durch die Oberlausitz, Böhmen und Schlesien enthält dieser Ausflugs- und Geheimtipps sowie je zwei Übersichtskarten zu jeder der 16 Stationen entlang der Via Sacra in Deutschland, Polen und Tschechien. Darauf kann der Betrachter zum einen den Ort der Station selbst genau unter die Lupe nehmen, zum anderen enthält die zweite Karte interessante Ausflugsziele, die sich in der näheren Umgebung zur jeweiligen Station befinden ... (Lusatia-Verlag)

In Kombination mit der Touristinformation hat die Gemeindebibliothek folgende Öffnungszeiten:

- Montag** 10.00 - 12.30 Uhr
13.30 - 17.00 Uhr
- Dienstag** 10.00 - 12.30 Uhr
13.30 - 18.00 Uhr
- Mittwoch** 13.30 - 17.00 Uhr
- Freitag** 10.00 - 12.30 Uhr
13.30 - 17.00 Uhr
- Donnerstag geschlossen!**



Veranstaltungen sind unabhängig von den Öffnungszeiten jederzeit möglich!

Anruf genügt (03 59 31/2 11 32)!



AMTSBLÄTTER BEILAGEN BROSCHÜRE N
PROSPEKTE ZEITUNGEN AMTSBLÄTTER
BEILAGEN BROSCHÜREN PROSPEKTE
ZEITUNGEN A AMTSBLÄTTER B EILAGEN
BROSCHÜREN PROSPEKTE ZEITUNGEN
AMTSBLÄTTER BEILAGEN BROSCHÜRE N
PROSPEKTE ZEITUNGEN AMTSBLÄTTER
BEILAGEN BROSCHÜREN PROSPEKT E

Fragen zur Werbung?

Ihr Anzeigenfachberater
Falko Drechsel
berät Sie gern.

Tel./Fax: 0 35 81/30 24 76
Funk: 01 70/2 95 69 22

falko.drechsel@wittich-herzberg.de



www.wittich.de

Kirchen/Cyrkwje

Evangelisch-Lutherische Kirchgemeinde Königswartha



Herzliche Einladung

zu den Gottesdiensten jeweils sonntags 09:30 Uhr.

Ihr Pfarrer Andreas Kecke

Besondere Termine:

GOTTESDIENST EINMAL ANDERS,
gleichzeitig Kindergottesdienst, 9:30 Uhr
Taufsonntage: 1. Juli, 15. Juli, 22. Juli, 26. August, 7. Oktober
Gemeinde- und Schulfest am 15. Juli
Gottesdienst in Hermsdorf mit Taufe am 22. Juli

JUBELKONFIRMATION am 23. September

Wir laden dazu alle, die vor 70, 65, 60, 50 oder 25 Jahren konfirmiert wurden, auf diesem Wege schon vorausschauend ein (Konfirmationsjahrgänge 1942, 1947, 1952, 1962 und 1987). Dazu bitten wir Sie herzlich um Unterstützung bei der Suche nach Adressen verzogener Konfirmanden. Oft hören wir als Mitarbeiter im Nachhinein Bedauern, dass der eine oder andere Mitkonfirmand nicht dabei sein konnte, weil er für uns nicht mit einer Einladung erreichbar war. Sollten Sie jemand wissen, der eingeladen werden soll, bitten wir sehr herzlich um Ihre Nachricht (mit Name und Anschrift) bis zum 1. September.



Termine der katholischen Kirche „Herz-Jesu“ in Königswartha

Abendgottesdienste:

Jeweils mittwochs um 18:00 Uhr und jeden 1. Freitag im Monat um 18:00 Uhr!

Sonntagsgottesdienst:

Jeweils um 10:30 Uhr
Es lädt herzlich dazu ein,
Ihr Pfarrer Michael Nawka

Kindertagesstätte „Zwergenland“/ Pěstowarnja „Zwergenland“



Christlich-Soziales Bildungswerk

Tel. (03 57 96) 9 71 -0 Sachsen e. V.
01920 Nebelschütz OT Miltitz, Kurze Straße 8

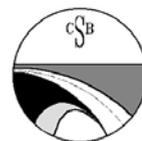
Ein schönes Musikerlebnis

Im Rahmen der Europawoche im Europäischen Jahr für aktives Altern und Solidarität zwischen den Generationen 2012 hatten sich die Mädchen und Jungen der Schäfchen-Gruppe der Kindertagesstätte „Zwergenland“ des Christlich-Sozialen Bildungswerkes Sachsen e. V. (CSB) in Königswartha Herrn Eichler eingeladen.



Er brachte sein großes Akkordeon mit, über das alle staunten. Gemeinsam wurde dann gesungen und musiziert. Vielen Dank noch einmal an Herrn Eichler.

Die Kinder und Erzieherinnen der
CSB-Kindertagesstätte „Zwergenland“
Königswartha



Spiel- und Krabbeltreff in der CSB-Kindertagesstätte „Zwergenland“

Wir laden Muttis und Vatis mit ihren kleinen Kindern ganz herzlich zum Spiel- und Krabbeltreff in unsere CSB-Kindertagesstätte „Zwergenland“ Königswartha (An der Winze 4) ein. Er findet jeweils von 16 Uhr bis 17 Uhr in den Räumen der Zwergen-Gruppe statt. Bitte Wechselschuhe mitbringen! Zwecks richtiger Planung wird um Voranmeldung unter Telefon 03 59 31/2 03 11 gebeten.

Termine:

13. Juni 2012
27. Juni 2012
11. Juli 2012 (letzter Termin vor den Sommerferien)
Ute Sykora

Leiterin der CSB-Kindertagesstätte „Zwergenland“ Königswartha

Schulen/Šule

Maibaumwerfen in der Grundschule

In jedem Schuljahr pflegen die Kinder sorbische Bräuche. Für die dritten Klassen wird immer das Maibaumwerfen organisiert. In drei Stationen fertigten wir Neujährchen aus Salzteig, hörten von sorbischen Sagengestalten und führten das Hahnrupfen durch.

Ein Höhepunkt waren der Bändertanz und andere Maientänze mit allen Kindern der Schule.



Als Clowns traten Lisa Maihold und Niklas Domula auf.



Am schnellsten war Tobias Winkler an der Birken Spitze, der mit Hannah Langner das neue Maikönigspaar bildete.



Ein „Wutrobny dzak“ für diese gelungene Veranstaltung geht besonders an Frau Bergmann, aber auch an Frau Jokusch, Frau Schubert und an Herrn Ziesch.

Klasse 3a und 3b

Vereine/Interessengemeinschaften/ Towarstwa/Zjednocénstwo zajimow



Königswarthaer Sportverein 1990 e. V.

Einladung zur Jahreshauptversammlung des KSV

Der Vorstand des Königswarthaer SV gibt bekannt, dass die Jahreshauptversammlung, gleichzeitig Wahlberichtsversammlung,
am Freitag, dem 6. Juli 2012

stattfindet.

Beginn: 19.00 Uhr

Ort: Vereinshaus, Versammlungsraum OG

Die Mitglieder sind hierzu herzlich eingeladen. Gleichzeitig werden die Abteilungen gebeten, Mitglieder zu benennen, die für die Wahl zum Vorstandsmitglied kandidieren wollen. Die Vorschläge sind bitte bis 30. Juni 2012 dem Vorstand zu übergeben.

Tagesordnung

1. Begrüßung
2. Feststellung der Tagesordnung
3. Bericht des Vorsitzenden
4. Kassenbericht und Kassenprüfbericht
5. Beitragswesen
6. Berichte aus den Abteilungen
7. Aussprache zu den Berichten und Gastbeiträge
8. Entlastung des Vorstandes
9. Neuwahl des Vorstandes
10. Schlusswort des gewählten Vorsitzenden

Matthias Robel

Stellv. Vorsitzender

Abschlussbericht C-Jugend weibl. in der Saison 2011/2012

Nun ist sie vorbei - eine erfolgreiche Saison 2011/2012. Beendet mit dem 3. Platz in der Tabelle. Die letzten drei Nachhole-Spiele in der heimischen Halle in Königswartha sind prima gelaufen. Zwei Siege und eine knappe Niederlage. Aber was soll's?! Wir haben eine spitzen Saison gespielt und eine Menge Erfahrung gesammelt. Seit Anfang der Saison müssen die Mädels der C-Jugend eine Raumdeckung spielen, da die Manndeckung nur bis zur D-Jugend vorgeschrieben ist. Der Spielaufbau unserer Girlie's hat sich sehr verbessert und das miteinander funktioniert auch! Am Anfang der Saison dachten wir, „Oh man, was soll das nur werden?!“ Nichts klappte, da die Manndeckung noch zu sehr in den Köpfen fest hing.

Und dann, mitten in der Saison gab es ein Spiel, das war wie verhext. Die Abwehr stand, die Bewegung im Angriff war da und die geübten Laufwege wurden auch umgesetzt. Wir, das Trainergespann Saager und Scholz, waren sprachlos. Ab diesem Spiel war der Knoten geplatzt und die Raumdeckung fand bei der jungen Truppe immer mehr gefallen. Eltern und gegnerische Zuschauer sprachen uns an, dass sich die Mädels super „gemacht“ haben und wir stolz auf Sie sein können. Und das sind wir auch! Wir hoffen das die Begeisterung für den Handball in der nächsten Saison bleibt und die Mädchen der C-Jugend weiterhin Spaß dabei haben.

Auf diesem Wege möchte ich, Sandra Scholz, mich noch einmal bei Fanny Saager, für ihr Engagement und ihre Zeit als Trainer bedanken. Fanny legt ihr Amt aus persönlichen Gründen nieder. Aber sollte mal Not am Mann sein, wird sie uns immer zur Seite stehen. Deine Mädels und ich wünschen dir alles Gute für deinen weiteren Weg. Danke!

Ein großes Dankeschön geht auch an die Eltern für die Unterstützung und die zahlreichen Helfer beim ausrichten der Heimspiele. Des weiteren möchten sich die Mädchen der C-Jugend und ich, uns ganz herzlich bei Frau Urban (Sparkasse Königswartha) und beim Personaldienstleister IC TEAM Bautzen (Enrico Paul und Jörg Beutel) bedanken. Mit Ihrer Hilfe können die Mädchen die Saison 2012/2013 in neuen, einheitlichen Trainingsanzügen beginnen. Vielen Dank!

Sandra Scholz



h. r. v. l.: Jana Scholz (Abteilungsleiterin Handball); Swen Nowotny (Vorstandsvorsitzender KSV); Sandra Scholz (Trainerin); Theresa Grohmann; Anne Schmiedel; Lea-Sophie Richter; Helene Nakonz; Greta Lehnig; Frau Urban (Sparkasse)

u. r. v. l.: Anna Schindler; Milena Rebhan; Sophie Schulze, Lena Zschiesche; Lena Schmidt

es fehlen: Anne Zschiesche; Fanny Saager (Trainer)



Übergabe der Anzüge durch Frau Urban

Neue Trikots für die Handballfrauen

Ab der neuen Saison können die Spielerinnen in einem neuen Outfit zu den Spielen in der Westlausitzliga auflaufen. Ermöglicht wurde dies durch das Sponsoring der Firmen Gerüstbau Jokusch und der Maler- und Bodenleger Lars Fallant. Die Handballfrauen sagen herzlichen Dank!



Die Handballfrauen/KSV



Hallo, wir Läufer leben noch!

Auch wenn es so erscheint, dass die Läufer des KSV von der Bildfläche verschwunden wären, es gibt uns noch.

Wir Läufer sind eben Individualisten, jeder kämpft an eigener Front für sich ganz allein. Wir brauchen den Ruhm oder die Bewunderung der anderen nicht, sondern machen die Leistung mit uns selbst aus. Jeder Lauf ist eine neue Herausforderung und eine Stärke für sich selbst, entweder wieder neu aufzustehen, wenn es mal nicht richtig gut lief oder einfach die Faszination des Laufes jedes Mal zu spüren, wo liegen meine Grenzen bzw. sich selbst immer wieder neu zu beweisen, „ja, du schaffst das“. Nun einige Ergebnisse, die ich gefunden habe. Ist nicht vollständig, da die Laufszenen sehr breit gefächert ist. Alle Ergebnisse sind für sich hervorragend, denn jeder Läufer hat den stressigen Berufsalltag zu bewältigen, hat Familie die unter einen Hut gebracht werden muss und trainiert so weit die Möglichkeit besteht in der verbliebenen Freizeit, so gut wie es eben geht.

Spreewaldmarathon:

Uwe Hohlfeld	42,2 km	3:02:18	AK 45	2. Platz
				Gesamt 11 Platz

Spreewaldhalbmarathon

Uwe Kirsch	21,2 km	1:48:54	AK 50	12. Platz
Gerd Winkler	21,2 km	1:49:20	AK 20	13. Platz

Mönchswalder Berglauf

Hella Helm	32:56
Stefan Link	18:10

Czorneboh-Lauf

Hella Helm	27:43		
Bischofswerdaer Langstreckenlauf			
Hella Helm	5,3 km	42:48	AK 65 3. Platz
Uwe Hohlfeld	10 km	39:29	AK 45 3. Platz
Stefan Link	21,1 km	1:52:43	AK 35 10. Platz
Oberelbe-Marathon			
Simone Luft	21,1 km	2:03:13	AK 45 35. Platz
Wien-Marathon			
Gerd Winkler	21,1 km	1:47:57	

Herzlichen Glückwunsch allen Teilnehmern

Ja, und wo bleibt dein Ergebnis, deine persönliche Herausforderung? Du bist gemeint, du in der Ecke auf deinem bequemen Sofa, hoch mit dir, jeder kann ein Sieger werden und eigene Grenzen überwinden, wenn er nur dazu bereit ist.



Versuch es, wir sind bereit für dich und deiner Herausforderung und unterstützen dich, soweit wir können. Melde dich wenn du magst. (simone.luft@web.de).

Simone Luft

Sozialer Kultur- und Bildungsverein Königswartha

Informationen des Sozialen Kultur- und Bildungsvereins Königswartha e. V.



Gutsstr. 4a
02699 Königswartha, Tel.: (03 59 31) 2 12 09

Für die Monate Juni/Juli sind vom SOKUBI folgende Veranstaltungen geplant:

Frauentreff:

Am Donnerstag, dem 14.06.2012, laden wir zu einem kreativen Vormittag ein. Dabei wollen wir Holzfiguren für den Garten herstellen.

Treff: 9.00 Uhr im Vereinshaus Gutsstr. 4a
Kosten je nach Materialverbrauch

Treff am Abend:

Wir laden ein, zu einem gemütlichen Grillabend für alle ab 18 Jahren am 13.06.2012, 18.00 Uhr im Gutsgelände

Kindertreff:

14-tägig mittwochs von 14.30 - 16.00 Uhr im „Treffpunkt“ Königswartha

Der Termin für den Kindertreff im Juni/Juli sind:

13.06.2012 und der 27.06.2012 sowie am 11.07.2012 mit kleiner Abschiedsfeier

Es erwarten euch abwechslungsreiche und interessante Angebote, z. B. Rätselstunde, Kochen und Bastelnachmittage zu verschiedenen Themen.

Keramikkreis:

für Kinder und Jugendliche im Förderwerk (Konsumstr. 2)

Es werden verschiedene Techniken der Aufbaukeramik erlernt.

Achtung!!!! 14-tägig nur noch montags

(15.30 Uhr bis 16.30 Uhr)

Die Termine für den Keramikkreis im Juni/Juli sind: **11.06.2012** und der **25.06.2012, 09.07.2012**



Aus organisatorischen Gründen bleibt der offene Kinder- und Jugendtreff im Juni 2012 geschlossen.

Die vorgenannten Angebote bleiben bestehen.

Im Vereinshaus ist ein Ansprechpartner von Montag bis Donnerstag von 9.00 Uhr bis 14.00 Uhr zu erreichen.

Sozialer Kultur- und Bildungsverein Königswartha e. V.

„Treffpunkt“ - wirtschaftlicher Geschäftsbetrieb
An der Winze 3, Tel. 03 59 31/2 08 81

Öffnungszeiten:

Montag	9.00 - 10.00 Uhr und 13.00 - 17.00 Uhr
Dienstag	8.00 - 9.00 Uhr und 12.00 - 17.00 Uhr
Mittwoch	geschlossen
Donnerstag	12.00 - 15.00 Uhr
Freitag	geschlossen
Sonnabend	11.00 - 12.00 Uhr

Montagstreff:

jeden Montag ab 14.00 Uhr

Seniorenspport:

Leitung: Herr Woschek
jeden Dienstag 8.00 - 9.00 Uhr
Mittturner sind herzlich willkommen!

Frauensport:

Leitung: Frau Hedwig
jeden Montag
Gruppe 50+: 17.30 Uhr
Gemischte Gruppe 2 18.30 Uhr

Kleider- und Möbelkammer:

Im Neubaugebiet - Ahornweg 16
dienstags: 13.00 Uhr bis 16.00 Uhr
mittwochs: 10.00 Uhr bis 11.00 Uhr

Bitte bringen Sie Ihre nicht mehr benötigte Kleidung oder alle sonstigen Einrichtungsgegenstände, damit den bedürftigen Einwohnern auf einfache und unkomplizierte Weise geholfen werden kann.

Rückfragen sind telefonisch möglich 03 59 31/2 08 81
direkt bei Frau Nowotny, 03 59 31/2 05 45

Brotausgabe:

Jeden Sonnabend, 11.30 - 12.00 Uhr
Jeder Bürger oder jede Familie, die diese soziale Unterstützung in Anspruch nehmen will, gibt bitte mit Namen und Personenzahl versehen in der laufenden Woche einen Beutel ab und holt diesen am Samstag zu o. g. Öffnungszeiten ab.

„Bautzener Tafel e. V.“ - Ausgabestelle Königswartha

Dienstag und Donnerstag
jeweils 13.00 Uhr bis 14.00 Uhr können bei der „Bautzener Tafel“ im „Treffpunkt“ Königswartha von bedürftigen Bürgern Lebensmittel gegen eine kleine Spende abgeholt werden.

Kinderbasteln:

Jeden 2. Mittwoch im Monat im Treffpunkt.
Jedes Kind, welches Lust und Freude am Gestalten hat, ist herzlich willkommen.

Kindertanzgruppe:

Jeden Dienstag mit Frau Gumprecht

Seniorencafé:

Königswartha: Donnerstag, 28.06.2012, 14.00 Uhr
Klatsch, Tratsch und Zeitvertreib (Spielestunde)
Neudorf: Donnerstag, 21.06.2012 14.00 Uhr

Alleinstehende: Am 1. Donnerstag im Monat, 14 Uhr.

Weitere Veranstaltungen:

Line-Dance Gruppe: jeden Montag 20.00 Uhr

NEU - NEU - NEU -

Für Königswartha und Umgebung

Trendsport ZUMBA - Fitness durch Spaß und Bewegung

Instruktor Jeannine Schöne lädt alle Interessenten zur ZUMBA Schnupperstunde in den „Treffpunkt“ ein.

Dienstag, 19. Juni 2012 um 20.30 Uhr

Teilnahmebetrag: 3,00 EUR

Bitte melden Sie sich nach Möglichkeit im „Treffpunkt“ an oder bei Frau Schöne, Tel.: 01 78/5 09 25 71

Ausfahrt mit dem Brade-Reisebus

Sie sind herzlich eingeladen, sich zu einer wirklich schönen Ausfahrt anzumelden.

Am 27. Juni 2012 geht es zur Rosenblütenzeit in den Miniaturenpark Elsterwerda, wo Sie das kleine Rosarium besichtigen und



eine Rundfahrt mit der Parkbahn unternehmen. Das Kaffeetrinken ist ebenfalls in Elsterwerda.

Die Kosten betragen 33 Euro pro Person. Bitte melden Sie sich zur Ausfahrt im „Treffpunkt“ an. Sie erhalten noch genaue Informationen zur Abfahrtszeit.

Herzliche Einladung zu allen Veranstaltungen

Ihr Treffpunktteam

Lesestunde mit Frau Suchi

Am 26. April 2012, 14:00 Uhr, wurde im Treffpunkt Königswartha von den Mitgliedern der „Schreibenden Senioren Bautzen“ vorgelesen.

Das Thema „Frühling - Frauen - Liebe“ wurde in Verse gefasst und so entstanden viele Gedichte.



Foto: links Werner Köppe - Bautzen;
Mitte: Anni Suchi - Zescha; rechts: Grete Wetzko - Wetro

Hier ein kleines Sommergedicht aus dem Jahr 1995 von Frau Anni Suchi.



Durch blühende Wiesen
geht leise der Wind,
spielend mit dem Samen
verschwindet im Grund,
wartet auf Regen,
das Neue beginnt.



Bei Kaffee und Kuchen lauschten alle den Gedichten, umrahmt mit wunderschönen schwungvollen Melodien. Für alle war dieser Nachmittag eine gesellige Runde, wo Spaß, Freude und Lachen nicht zu kurz kamen.



An dieser Stelle möchte ich ein herzliches Dankeschön an die Mitarbeiter des Treffpunkts übermitteln, die mit ihrem Engagement zum Gelingen der Veranstaltung beitrugen. Vielen Dank auch an Frau Heidi Jentsch

für die schönen Fotos bzw. Schnappschüsse.
Ihre Anni Suchi

Christlich-Soziales Bildungswerk Sachsen e. V.



01920 Nebelschütz OT Miltitz, Kurze Straße 8
Tel. (03 57 96) 9 71 -0

Veranstaltungen für Senioren in der CSB-Kindertagesstätte „Zwergenland“ Königswartha (An der Winze 4)

Regelmäßige Veranstaltungen:

Montag (jede Woche), 14 Uhr bis 16 Uhr: **Seniorentanz**
Dienstag (19. Juni, 3. Juli), 16 Uhr bis 18 Uhr: **Klöppeln**

Förderwerk Land- und Forstwirtschaft Sachsen e. V.

Der nächste Kreativkurs für Erwachsene findet am 13.06.12 in der Zeit von 17.30 Uhr bis 19.30 Uhr statt.

Thema: Dekoratives aus Holz

Materialkosten nach Verbrauch: ab 3 Euro

Um persönliche Voranmeldung beim Förderwerk Land- und Forstwirtschaft Sachsen e. V., Telefonnummer 2 98 54, wird gebeten.



Aus der Heimatstube

Unsere Sonderausstellung „Nähen im Wandel der Zeit“ ist ab 12.06.2012 zu den Öffnungszeiten der Heimatstube wie folgt geöffnet:

Dienstag: 10.00 - 12.30 Uhr und 13.30 - 18.00 Uhr
Freitag: 10.00 - 12.30 Uhr und 13.30 - 17.00 Uhr

Voranmeldungen zu Sonderführungen unter 03 59 31/2 11 32.
Wir erwarten Ihren Besuch!

Sonstige Vereine/Interessengruppen



Domowina-Ortsgruppe Commerau, Truppen und Königswartha

Frühlingsausflug ins Dubringer Moor

Anfang Mai trafen sich Mitglieder und Freunde der Domowina-Gruppe zu ihrer jährlichen Ausfahrt.

Mit eigenem PKW fahren wir nach Dubring und stiegen dort in einen Kremser. Dann ging es fast 2 Stunden durchs Dubringer Moor.

Gewidmet war die Veranstaltung dem Gedenken an Jan Lajmert, der im Mai vor 120 Jahren in Königswartha geboren wurde. Er war ein Sorbischer Lehrer, Dichter, Naturliebhaber und verfasste ein Buch mit Sorbischen Pflanzennamen. Nach der Kutschfahrt gab es in der Dubringer Gaststätte zum „Dubringer Moor“ Mittagessen. Erfreulicherweise konnten wir uns mit dem Wirt auch in Sorbischer Sprache verständigen.

Danach ging es nach Zeissholz ins dortige Dorfmuseum. Dieses Museum, eines der ältesten Dreiseitenhöfe in der Lausitz, wurde liebevoll eingerichtet und gepflegt vom dortigen Verein „Für Zeißholz e. V.“, auch mit Unterstützung durch die Stadt Bernsdorf.



Das Besondere an diesem Museum ist, dass es dort eine Ausstellung über 150 Jahre Bauern-Bergbau gibt. Es werden alte Maschinen der Brikettfabrik Zeißholz, Bilder und Dokumente ausgestellt.

Den Abschluss dieses lehrreichen und erholsamen Tages bildete das Kaffeetrinken in Neudorf/Klößterlich in der „Grafschaft“, einer sehr zu empfehlenden Gaststätte.

A. Hager

Königswarthaer Geschichtsverein RAK e. V.



Verehrte Leserinnen und Leser,

für Sonnabend, den 30. Juni 2012, Beginn 14.00 Uhr, planen wir eine Naturwanderung, unter sachkundiger Führung von Alenka Hager, zwischen den wunderschönen Teichen in Entenschenke/Commerau. Wir treffen uns in Entenschenke und wollen im Anschluss in der hiesigen Gaststätte zu Kaffee und Kuchen einkehren.

Wenn Sie mit uns gehen wollen, dann melden Sie dies bitte telefonisch bei Frau Hager unter 03 59 31/2 18 32.

Wie in der Mai-Ausgabe angekündigt, geben wir Ihnen nachstehende Informationen zur Königswarthaer Post-Geschichte.

Der Wortlaut wurde ungekürzt der Chronik entnommen, die größtenteils handschriftlich von Johannes Ssyckor, ehem. Ortschronist, bis kurze Zeit nach der Wende, gefertigt wurde:

„Die Post wird von und nach Königswartha schon über 150 Jahre befördert. Die Poststationen wechselten jedoch oft ihren Standort. In der ‚Sächsischen Zeitung‘ und im Heimatheft ‚Königswartha im Teichland‘ wird folgendes berichtet:

‚Der Verkehr wuchs mit dem Bau der Chausseen auch in der Gegend von Königswartha. 1822 wurde die sogenannte Berliner Straße ausgebaut, die an die Stelle der alten Wittichenauer Straße trat und mit die Ursache war, dass auf der Ostseite des Ortes sich ein Ortsteil entwickelte und immer weiter vergrößert wurde. Nachdem 1685 in Sachsen die Post eingeführt und zunächst auf den Hauptstraßen eingerichtet wurde, organisierte man im 18. Jahrhundert auch eine Verbindung zwischen Bautzen und der Niederlausitz. Zwischen 1782 und 1812 ist öfter von der Postexpedition die Rede.

Um 1800 gab es wöchentlich zwei fahrende Posten von Bautzen über Königswartha nach Berlin. Dieser Postverkehr dauerte bis 1890, wo nach dem Bau der Bahn im Dezember zum letzten Mal der Postwagen von Königswartha nach Bautzen fuhr. 1908 wurde die Bahnstrecke von Königswartha nach Hoyerswerda verlängert und damit der Nordwesten des Kreises weiter erschlossen. In den letzten Jahrzehnten wurden durch den zunehmenden Kraftverkehr die Verhältnisse noch mehr gebessert, sodass jetzt die Zeit der Einsamkeit dieser Gegend für immer ein Ende hat.‘

Der im Jahre 1870 geborene Herr Felix Petermann erzählte mir 1949, dass sein Großvater Anton Petermann viele Jahre Postverwalter war.

Er besaß einen Degen und einen Zweimaster (Postbeamtenhut). Die Pferde wurden damals im ‚Sächsischen Haus‘ untergestellt. Die Poststation befand sich gegenüber im ‚Schörbelschem Haus‘.

Der ehemalige Postverwalter Artl schrieb 1882 in einer kurzgefassten Chronik zur Postgeschichte folgendes:

‚Da, wie schon erwähnt, der Ort in früheren Jahren, den damaligen Verhältnissen angemessen, auf einer weit höheren Stufe der Entwicklung stand, so lässt sich annehmen, dass hier auch schon frühzeitig eine Postanstalt bestanden hat. Das Jahr ihrer Errichtung ist jedoch unbekannt. Sicher ist eine Posteinrichtung bereits in der Mitte des vorigen Jahrhunderts, etwa um 1750, vorhanden gewesen. Diese war bis zum Jahre 1867 unter Kurfürstlicher-Sächsischer bzw. Königlich-Sächsischer Postverwaltung, danach unter der des Norddeutschen Bundes. Seit diesem Zeitpunkt steht die Postanstalt (Postamt III) unter Reichsverwaltung.

Am 20. Juli 1878 wurde mit dem Postamt eine Telegrafenanstalt mit Morsebetrieb vereinigt, die am 1. Dezember 1880 in eine solche mit Fernsprechtbetrieb umgewandelt wurde.“ ...

(Ende 1. Teil)

Mit den besten Grüßen

Annemarie Rentsch, Vors. KGV RAK e. V.

Eingestimmt auf die kommende Arbeit haben wir uns wie in jedem Jahr zu Himmelfahrt auf dem Vereinsgelände. Ein Frühstück mit Gegrilltem und Bier oder Limo fördert die Geselligkeit im Verein und ist eine willkommene Gelegenheit, mal ganz ungezwungen Erfahrungen bei der Zucht auszutauschen oder Probleme und Fragen anzubringen.



Unser Angebot steht: Wer Interesse hat, bei uns mitzumachen sollte sich melden!

Kontakt

E-Mail: wolfganghager@online.de

Telefon: H. Rentsch, 03 59 31/2 08 12

W. Hager, 03 59 31/2 18 32

Der Vorstand

Neues vom „Radio am Schwarzwasser“

Große Ereignisse schmeißen ihre Schatten weit voraus. Am 08.06. beginnt die Fußball-Europameisterschaft in Polen und der Ukraine, und ab dem 16. Juni tobt durch die sorbische Oberlausitz die EUROPEADA. Sozusagen vom großen Bruder der kleine Bruder, der die europäischen nationalen Minderheiten von den Karachays aus Russland bis zu den italienischen Zimbern eingeladen hat, ihren Champion am Ball in Pančicy-Kukow, Ralbicy, Njebjelčicy, Njeswačidło, Radwor, Kulow, Chrósčicy und mit dem Endspiel in Budyšin zu küren.

Damit diese Europameisterschaften im ewigen Gedächtnis der Menschheit verankert werden, hat unser Königswarthaer Radio das Fußballdichterduo Anton und Alfons Anonymus verpflichtet, die Spiele in wohlgesetzte aber nichtsdestotrotz humorvoll lässige Verse zu setzen. Wir freuen uns auf die Zusammenarbeit mit den Meistern von Reim und Stanze.

Sowohl im Radio (im Kabelnetz auf 87,90 MHz) als auch im Internet (www.schwarzwasser.de/euro2012) werden die Gedichte zeitnah unter dem Motto „EURO 2012 und EUROPEADA Spiel um Spiel im Versfuß“ präsentiert.

Noch einen weiteren kulturellen Höhepunkt kann das „Radio am Schwarzwasser“ vermelden. Im „Schloss Spreewiese“, das sich in Privatbesitz befindet, entsteht derzeit ein hochkulturelles Kleinod, wo Kulturfreunde aus Dresden, Oberlausitzer und unser Radio sich im weitesten Sinne der Theater- und Sprechkunst widmen wollen. In diesem Jahr erfolgt der Beginn mit einer Lesereihe, in den folgenden Jahren wird die geplante Bühne dann Theaterkunst bieten. Am 17.06. stellt **Tom Pauls** sein Programm „Deutschland deine Sachsen“ vor, am 07.07. ist der Theologe **Friedrich Schorlemmer** zu Gast, der zum Thema „Wohl dem, der eine Heimat hat“ sprechen wird. Der Entertainer **Gunter Emmerlich** singt, erzählt und liest am 25.08. aus seinen Büchern. Und mit **Dieter Mann**, der aus Klaus Manns berühmten Roman „Mephisto“ vorträgt, kommt einer der ganz großen deutschen Schauspieler in die Oberlausitz.

Restkarten kann man noch via Email spreewiese@schwarzwasser.de bestellen. Das Programm ist auf unserer Radioseite (www.riass-online.de) oder unter <http://schwarzwasser.de/spreewiese/spreewiese.pdf> einsehbar.



Verein der Rassegeflügel- und Kleintierzüchter Königswartha e. V.

Aus der Arbeit unseres Vereines

Nachdem am Anfang des Jahres ein neuer Vorstand unseres Vereines gewählt wurde, ist die Vereinsarbeit in vollem Gange. In den monatlichen Mitgliederversammlungen wurden Fragen behandelt, die das neue Zuchtjahr betreffen und auch ein Arbeitseinsatz zur Pflege rund um das Vereinshaus wurde durchgeführt. Die nun folgenden Monate werden von uns Züchtern dazu genutzt, die Jungtiere dieses Jahres bis zu unserer Schau im Oktober fit zu machen, damit die Zuchtrichter hohe Punktzahlen vergeben können.

Nachklang zum Pfingstsingen in Oppitz

Zu Pfingsten ist ja in vielen Orten etwas los. Und schon seit fast 15 Jahren gestaltet der Frauenchor Königswartha im schönen grünen Ehrenhain in Oppitz sein Pfingstsingen. Auch in diesem Jahr war uns Petrus hold und bescherte uns einen freundlichen Nachmittag. Im Schatten der großen alten Bäume und umsäumt von vielen noch blühenden Rhododendren fühlten sich die zahlreichen Besucher gut unterhalten. Schön ist, dass man auch in den gemeinsamen Gesang bekannter Volkslieder einstimmen konnte. Dieses Angebot nahmen unsere Gäste gern an und sangen kräftig mit, auch bei einem geselligen Kanon.



Von Anfang an ist es Tradition, dass nach der geselligen musikalisch (und literarischen) Stunde die Gäste gegen einen kleinen Obolus sich am selbst gebackenen Kuchen der Chor-Frauen laben. Dazu wird von ehrenamtlichen Helfern des Treffpunktes Königswartha Kaffee gereicht. An dieser Stelle möchten wir uns für die langjährige, unkomplizierte und engagierte Zusammenarbeit mit den Frauen des Treffpunktes unter Leitung von Frau Simon bedanken.

Danke auch an den langjährigen treuen Kraftfahrer Herrn Simon. Ein großes Dankeschön auch an das Förderwerk Land- und Forstwirtschaft, das seit vielen Jahren durch engagierte Mitarbeiter dafür sorgt, dass unsere Zuhörer und Gäste genügend Sitzplätze im Grünen vorfinden.



Da so ein schönes Pfingstwetter viele Leute mit dem Fahrrad in die Natur lockt, fand sich bei uns auch manch ein Radler ein. Der Wald um Königswartha und Oppitz ist auch ideal zum Radeln. Vielleicht macht im nächsten Jahr noch der ein oder andere bei uns im Oppitzer Ehrenhain (am Rotwildgehege) am Pfingstsamstag Station. Und wenn es nur zum Ausruhen und Lauschen ist.

C. Symank
Frauenchor



Liebe Freunde des Chorgesangs,

hiermit möchte ich Sie im Namen des Sozialen Kultur- und Bildungsvereins Königswartha recht herzlich zu unserer **14. Chorserenade in Königswartha** einladen.

In diesem Jahr findet die Chorserenade wieder am **Mittwoch, dem 20. Juni 2012, um 19:00 Uhr** im Schlosspark statt (Gelände der Fischereischule). Neben den Chören unseres Ortes wird in diesem Jahr der Männerchor Großpostwitz den Abend mitgestalten. Bei Regenwetter weichen wir mit unserer Veranstaltung in die evangelische Kirche Königswartha aus.

Wir freuen uns auf ein gemeinsames Musizieren und nach der Serenade auf einen gemütlichen Ausklang des Abends in geselliger Runde mit den Chören und Gästen.

Frauenchor Königswartha

Veranstaltungen NATZ-Hoyerswerda e. V.

Informationen und Termine des Naturwissenschaftlich-Technischen Kinder- und Jugendzentrums (NATZ) e. V. Hoyerswerda finden Sie, insofern wir darüber informiert werden, in unserem gemeindlichen Schaukasten am Rathaus oder im Internet unter www.natz-hoy.de.

Wir bitten um Kenntnisnahme.



„Königswartha-aktuell“

Amtliches Mitteilungsblatt der Gemeinde Königswartha und der Orte Caminau, Commerau, Entenschenke, Eutrich, Johnsdorf, Neudorf, Niesendorf, Oppitz, Truppen und Wartha
Zarjadniske nowiny Rakečanskeje gmejny

Das Amtsblatt „Königswartha-aktuell“ erscheint monatlich, jeweils am 2. Freitag und wird kostenlos an alle Haushalte verteilt.

- Herausgeber:
Verlag + Druck LINUS WITTICH KG,
04916 Herzberg, An den Steinenden 10, Telefon: (03535) 4 89-0,
Telefax: (0 35 35) 4 89-1 15, Telefax-Redaktion: (0 35 35) 4 89-1 55
- Verantwortlich für den amtlichen und nichtamtlichen Teil:
Bürgermeister, Herr Georg Paschke
- Redaktion:
Hauptverwaltung, Frau Gottschalk/Frau Nytsch
Telefon (03 59 31) 2 39 21/2 39 41, Fax (03 59 31) 2 39 19
- Verantwortlich für den Anzeigenteil:
Verlag + Druck LINUS WITTICH KG,
vertreten durch den Verlagsleiter Ralf Wirz
- Anzeigenannahme/Beilagen:
Herr Falko Drechsel
Tel./Fax: 0 35 81 / 30 24 76, Funktelefon: 01 70 / 2 95 69 22

Einzel Exemplare sind gegen Kostenerstattung über den Verlag zu beziehen. Für Anzeigenveröffentlichungen und Fremdbeilagen gelten unsere allgemeinen Geschäftsbedingungen und unsere z. z. gültige Anzeigenpreisliste.

Für nicht gelieferte Zeitungen infolge höherer Gewalt oder anderer Ereignisse kann nur Ersatz des Betrages für ein Einzel exemplar gefordert werden. Weitergehende Ansprüche, insbesondere auf Schadenersatz, sind ausdrücklich ausgeschlossen.

IMPRESSUM

Neues aus der Bürgerecke Nowosće z wobydlerskeho rózka

Barocke Skulpturen vom Schloss kommen ins Sanatorium

Dem aufmerksamen Besucher des Parks Königswartha sind sicherlich schon die Restaurierungsarbeiten an den zehn barocken Sandsteinfliguren vor und hinter dem Schloss aufgefallen. Im Herbst vorigen Jahres begann die Bautzener Werkstatt Uwe Konjen, mit konservatorischen Arbeiten die witterungs- und altersbedingten Erosionen nach jahrzehntelanger Untätigkeit zu stoppen. Nach der vorsichtigen Entfernung der alten Patina und einer Säuberung treten die Strukturen und Feinheiten an den wertvollen Skulpturen schon wesentlich plastischer hervor. In diesem Jahr hat nun die zuständige Niederlassung Bautzen des Staatsbetriebs Sächsisches Immobilien- und Baumanagement die Mittel für eine gründhafte Restaurierung der fast dreihundert Jahre alten Figuren bereitgestellt. Am Freitag, dem 11. Mai wurden die vier Figuren von der Parkseite in die Werkstatt zur Restaurierung abtransportiert. In der Werkstatt werden Fehlstellen nachgeschlagen und ersetzt. Für diese vier Figuren sind auch schon neue Postamente nach den alten Vorbildern hergestellt worden, da die alten Sockel vom Zahn der Zeit schon zu sehr zerstört waren. In den nächsten Wochen werden auch die sechs Figuren von der Eingangseite in die Werkstatt überführt. Es ist geplant, die Figuren bis zum Herbst in alter Schönheit wieder am Platz aufzustellen. Hoffen wir, dass diese „Frischzellenkur“ den Gestalten der griechischen Mythologie ein weiteres langes Leben beschert und dass das Schloss bald ein neues Kleid erhält, um Zeus, Bacchus und den anderen Gesellen einen würdigen Rahmen zu bieten. *Matthias Pfeifer, Referat Fischerei im Landesamt für Umwelt, Landwirtschaft und Geologie*



Informationen aus den Ortsteilen

Eutrich

Seniorencafé im Ortsteil Eutrich

Jeweils am 1. Dienstag im Monat findet unser Seniorencafé statt.



Alle Seniorinnen und Senioren des Ortsteiles Eutrich laden wir hierzu am
03.07.2012 um 14:00 Uhr
recht herzlich ein.



Ihre Hella Helm

Oppitz

Dorffest in Oppitz

Die Tage werden wieder länger und die Nächte wärmer. Das ist Grund genug für den Dorfklub Oppitz e. V. **am 07.07.2012** unser Dorffest durchzuführen. Von 15:00 bis 17:00 Uhr warten auf die kleinen Gäste viele Überraschungen und Oma und Opa sowie auch die Eltern können bei einer Tasse Kaffee und hausgemachtem Kuchen den Nachmittag genießen. Ab 20:00 Uhr kann das Tanzbein geschwungen werden. Auch hier ist für das leibliche Wohl gesorgt.



Bis dahin wünscht der Dorfklub Oppitz Ihnen allen eine schöne Zeit.

Anzeigen